

Herren Kreislige A Gr. 1

SV Neuravensburg : ASV Waldburg
Samstag, 25.03.2023, 19:00 Uhr

Hilebrand bleibt gegen den SV Neuravensburg ungeschlagen

Im umdisponierten Spiel der Herren Kreislige A Gr. 1 traf die Mannschaft des SV Neuravensburg am vergangenen Samstag im 15. Saisonspiel auf die Mannschaft des ASV Waldburg. Die Gäste entführten bei ihrem 9:4-Erfolg dabei die Punkte nach ca. 2 Stunden relativ sicher. Den Siegpunkt erzielte Nicole Mayer. Garant für den Sieg im Auswärtsspiel war Wolfgang Hilebrand, der in Einzel und im Doppel ungeschlagen blieb. Bemerkenswert war, dass der SV Neuravensburg dieses Match unvollständig bestritt.

Los ging es mit den Eingangsdoppeln. Lehl / Bosio konnten im Spiel gegen Ozasek / Weiß einen Siegpunkt für die Mannschaft beisteuern und gewannen in vier Sätzen. Wenig Gegenwehr leisteten indessen am Nachbartisch Poppele / Jäck beim 6:11, 5:11, 9:11 gegen Hilebrand / Brucker. Da war final wirklich nichts zu holen. Einen Punkt erhielt der ASV Waldburg am Nachbartisch, da Mayer / Koop ihr Doppel kampflos verbuchen konnten. Die Anzeigetafel zeigte also ein 1:2. Weiter ging es anschließend mit den Einzeln. Leider musste der SV Neuravensburg derweil das folgende Einzel kampflos abgeben, der Punkt ging somit schnell an den ASV Waldburg. Nicht ganz mithalten konnte Daniel Poppele, beim 1:3 gegen Wolfgang Hilebrand, obwohl er nicht komplett chancenlos war. Kurz später war dann das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 1:4 an der Reihe. Mit nur einem Satzverlust ging wenig später Wilfried Lehle gegen Nicole Mayer durchs Ziel, denn die Partie endete mit einem 3:1-Erfolg. 7:11, 8:11, 11:8, 11:8, 9:11 hieß es am Schluss des nächsten Spiels, als Günter Jäck und Hans Ozasek am Tisch die Schläger kreuzten. Wie ausgeglichen dieses Einzel war, zeigt auch der fünfte Satz, der sehr knapp mit nur zwei Punkten Differenz ausging. Bei einem Spielstand von 2:5 ging dann das untere Paarkreuz an die Tische. Ein gemäß der TTR-Werte erwartbares hartes Stück Arbeit hatte Elke Bosio bei ihrem 3:2 gegen Gebhard Weiß zu verrichten. Ohne Mühe gewann dann Lutz Koop sein Einzel, da kein Gegner gestellt werden konnte. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler des SV Neuravensburg und des ASV Waldburg. Einen kampflosen Sieg verbuchte wenig später Wolfgang Hilebrand, da der SV Neuravensburg unvollständig angetreten war. Daniel Poppele gelang es Philipp Brucker zu bezwingen – das extrem enge Duell endete erst im Entscheidungssatz, so dass er das Match trotz eigentlicher Außenseiterrolle doch gewinnen konnte. Der finale Durchgang endete hierbei im Übrigen mit nur zwei Bällen Unterschied. Einen Punkt für die Mannschaft vor Augen gab Wilfried Lehle bei einer 2:0-Führung die nächsten Sätze gegen Hans Ozasek noch ab und quitierte ein 2:3. Die Aufholjagd wurde somit belohnt. Mit diesem Sieg liegt die Bilanz von Ozasek nun bei 18:7 seit Beginn der Serie. Das Resultat vor dem Match der beiden Vierer zeigte ein 4:8. Bei seiner 0:3-Niederlage gegen Nicole Mayer war für Günter Jäck schlussendlich wenig zu holen und der Punkt ging an die Gäste. Mit dem letzten Ballwechsel des Tages war der 9:4-Auswärtssieg somit sichergestellt.

Nach dieser Niederlage heißt es für den SV Neuravensburg nun nach vorne zu schauen und im nächsten Spiel gegen die TSG 1861 Bad Wurzach am 01.04.2023 Punkte einzufahren. Die Mannschaft des ASV Waldburg wird nach nun 7 Siegen in Folge versuchen, beim nächsten Spiel gegen den SV Bergatreute III am 01.04.2023 an den Erfolg anzuknüpfen.

Statistik:

SV Neuravensburg

Doppel: Lehle / Bosio 1:0, Poppele / Jäck 0:1

Einzel: :, D. Poppele 1:1, W. Lehle 1:1, G. Jäck 0:2, E. Bosio 1:0

ASV Waldburg

Doppel: Hilebrand / Brucker 1:0, Ozasek / Weiß 0:1, Mayer / Koop 1:0

Einzel: W. Hilebrand 2:0, P. Brucker 1:1, H. Ozasek 2:0, N. Mayer 1:1, L. Koop 1:0, G. Weiß 0:1